



Geh- und Radwegeverbindung Schloßstraße-Ohling in Wittlich | Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach der VgV zur Vergabe der Objektplanung (Leistungsbild Ingenieurbauwerke) nach § 43 HOAI

Termin für die Einreichung der 1. indikativen Angebote: 20.08.2026

Ablauf der Zuschlagsfrist: 31.12.2026

Juni 2026

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES
1. INDIKATIVEN ANGEBOTES

im Rahmen des Vergabeverfahrens

**Geh- und Radwegeverbindung Schloßstraße-Ohling in Wittlich | Verhandlungsverfahren
mit Teilnahmewettbewerb nach der VgV zur Vergabe der Objektplanung
(Leistungsbild Ingenieurbauwerke) nach § 43 HOAI**



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beziehen uns auf die Bekanntmachung im EU-Amtsblatt sowie Ihren daraufhin abgegebenen Teilnahmeantrag.

Dazu dürfen wir Ihnen zunächst mitteilen, dass Sie für die Teilnahme im weiteren Verfahren ausgewählt wurden.



Anliegend erhalten Sie nunmehr die Vergabeunterlagen in oben genanntem Vergabeverfahren. Da es sich bei dem Verfahren „*Geh- und Radwegeverbindung Schloßstraße-Ohling in Wittlich* | *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach der VgV zur Vergabe der Objektplanung (Leistungsbild Ingenieurbauwerke) nach § 43 HOAI*“ um ein europaweites Verhandlungsverfahren handelt, dürfen wir Sie bitten, zunächst ein 1. indikatives Angebot nach Maßgabe der anliegenden Vergabeunterlagen abzugeben.

Für das Vergabeverfahren gilt insbesondere Folgendes:

1. Der Auftraggeber ist die Kreisstadt Wittlich.
2. Die Leistungen werden nicht in Lose aufgeteilt.
3. Nebenangebote sind nicht zugelassen.
4. Die Kriterien für die Auftragserteilung sind unter **Punkt 2.13** der Vergabeunterlagen sowie in der Wertungsmatrix nach **Anlage 3** enthalten.
5. Es gelten die beigefügten Vergabeunterlagen einschließlich aller Anlagen.
6. Das 1. indikative Angebot ist bis zum Ablauf der Angebotsfrist am **20.08.2026** gemäß den Anforderungen in **Punkt 2.5** der Vergabeunterlagen einzureichen.
7. Da es sich um ein Verhandlungsverfahren mit vorherigem öffentlichen Teilnahmewettbewerb handelt, das elektronisch durchgeführt wird, bleiben die Angebote bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf dem Sicherheitsserver der Vergabeplattform. Erst dann ist ein Download und eine Eröffnung der Angebote möglich, welche aber nicht im Beisein der Bieter und/oder ihrer Bevollmächtigten erfolgen.
8. Falls Sie auf dieser Grundlage bereit sind, ein 1. indikatives Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, bis zum Ablauf der Angebotsfrist für die 1. indikativen Angebote am **20.08.2026** die folgenden Unterlagen einzureichen:
 - Ausgefülltes und rechtsverbindlich unterschriebenes Angebotsformular nach **Punkt 5** der Vergabeunterlagen,



- ausgefüllte Honorarblätter gemäß **Anlage 1** der Vergabeunterlagen,
- Konzept der Leistungserbringung nebst auftragsbezogenem Konzept zum Ablauf der Planungs- und Baudurchführungsphase entsprechend **Punkt 4.5** der Vergabeunterlagen sowie
- weitere, gegebenenfalls erforderliche Unterlagen, wie zum Beispiel die Erklärung einer Bietergemeinschaft gemäß **Anlage 2** der Vergabeunterlagen, die Erklärung nach dem rheinland-pfälzischen Landestariftreuegesetz (LTTG) gemäß **Anlage 4** der Vergabeunterlagen, die Erklärung nach dem Mindestlohngesetz (MiLoG) gemäß **Anlage 5** der Vergabeunterlagen sowie die Erklärung zu Russlandsanktionen gemäß **Anlage 6** der Vergabeunterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Frau Elfriede Meurer
Erste Beigeordnete
Kreisstadt Wittlich

Anlagen
Vergabeunterlagen